

Medienmitteilung

*** Sperrfrist Donnerstag 9. Mai 2019, 9.30 Uhr ***

9. Mai 2019

Lukas Häusermann
Marketing & Communications
GfK Switzerland AG
T +41 41 632 91 19
lukas.haeusermann@gfk.com

Kathrin Acker
Market Insights - Retail
GfK Switzerland AG
T +41 41 632 92 36
kathrin.acker@gfk.com

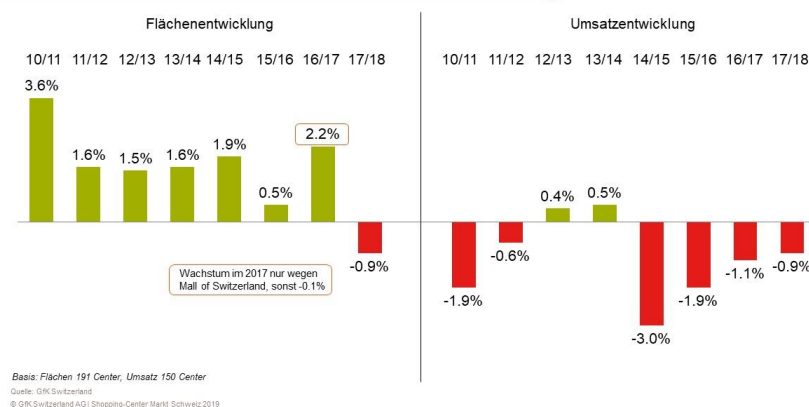
GfK Switzerland präsentiert am 12. Shopping Center Forum, in Kooperation mit dem Shopping Center Forum Switzerland und der SCC (Swiss Council Community), die aktuellen Daten zur Schweizer Shopping-Center Landschaft

Rotkreuz, 9. Mai 2019 - Anlässlich des Shopping Center Forums präsentiert Kathrin Acker von GfK Switzerland die Branchen-Dokumentation «Shopping-Center Markt Schweiz 2019», mit den neusten Zahlen, Hitlisten und Trends zur Shopping-Center Landschaft Schweiz. Einem Umsatzminus von 0.9 Prozent stand 2018 ein Flächenrückgang in gleicher Höhe gegenüber.

Rückläufige Flächenentwicklung

Im 2018 realisierten die Schweizer Shopping-Center ein Umsatzminus von 0.9%. Auch die Flächenentwicklung ist in 2018 erstmals (mit -0.9%) negativ. Die rückläufige Tendenz der Verkaufsflächen wäre 2017 schon zu erkennen gewesen, wurde aber durch die Eröffnung der Mall of Switzerland noch abgemildert. Nun ist die negative Flächenentwicklung (resp. der Trend dazu) jedoch klar sichtbar.

Flächen- und Umsatzentwicklung der Shopping-Centren Schweiz
Ohne Airport-Center und Bahnhöfe / Stand 2018



GfK Switzerland
Suurstoffi 18
6343 Rotkreuz
Switzerland

Tel. +41 41 632 9111

Hohe Produktivität bei Bahnhöfen und Airport Shopping

Fünf der zehn umsatzstärksten Schweizer Shopping-Center konnten 2018 ihre Verkäufe steigern. Nur im Emmen Center (Kanton Luzern, Emmenbrücke) ging dies mit steigender Verkaufsfläche einher. Die anderen

vier Umsatzgewinner (Sihlcity Zürich, Shoppyland Schönbühl, Shopping Arena St. Gallen und Westside Bern) arbeiteten auf gleicher Fläche wie im Vorjahr.

Während im letzten Jahr in vielen Schweizer Shopping-Centern die Verkäufe pro Quadratmeter stark gesunken sind, halten sich in 2018 die meisten der TOP 20 Shopping-Center gut und flachen prozentual nur ganz leicht ab. Die Top 5 Bahnhöfe der Schweiz und der Flughafen Zürich spielen aber weiterhin in einer eigenen Liga und legen in der Produktivität zu. Umsatzstärkster Bahnhof ist Bern mit 30`502 CHF/m². Das höchste Wachstum im Vergleich zum Vorjahr erreicht Basel SBB mit +13.9%.



Veränderung der Branchen in Shopping-Centern und Ausblick

Viele der 191 Schweizer Shopping-Center sind in die Jahre gekommen. In der Branche selber ist dies erkannt worden: Zahlreiche Schweizer Shopping-Center befinden sich aktuell im Stadium der laufenden dynamischen Veränderung, sei dies über Umbau, Revitalisierung oder Erweiterung. Prominentes und einschneidendes Beispiel: das Stücki in Basel. Auch der Mietermix verändert sich weiter. Während Ladenformate im Bereich Fashion schliessen, ziehen Dienstleister und Gastronomen in die Shopping-Center ein und helfen mit, die Leerstandsquoten gering zu halten.

Die Eröffnung von „The Circle“ ist im 2020 geplant. Das neue Airport Shopping-Center wird weitaus mehr als Shopping beinhalten. Wichtiger Ankermieter ist das Jelmoli Warenhaus. Steigt das Passagierwachstum, könnte das Airport Shopping-Center in Zukunft unter den umsatzstärksten Shopping-Centern rangieren.

Zusammenfassung und Ausblick

Der Schweizer Shopping-Center Markt ist gesättigt und Neuprojekte sind rar, aktuell sind fünf Projekte im Bau. Eine Veränderung des Mietermix, Richtung Dienstleister, ist zu beobachten. Auch das Gewicht der Gastronomie nimmt weiter zu: nicht nur wächst ihre Umsatzbedeutung, auch ihre Rolle bezüglich Aufenthaltsdauer und Ambiente ist nicht zu unterschätzen.

Wer die Nase vorne behalten möchte, muss die eigene Positionierung überdenken.

Nicht nur die Shopping-Center in der Schweiz positionieren sich neu. Auch der Verband SCSC hat sich einem Rebranding unterzogen und präsentiert sich seit Ende 2018 als Swiss Council Community (SCC), einer national und international vernetzten Community für die Retail-, Handelsimmobilien- und Shoppingcenter Branche.

Diese Medienmitteilung inklusive Grafiken finden Sie ab 9. Mai 2019 unter: <http://www.gfk.com/de-ch/presse/press-releases/>

Der Zugang zur Dokumentation "**Shopping-Center Markt Schweiz 2019**" kann ab sofort im [GfK Webshop](#) bestellt werden.

Weitere Auskünfte zu diesem Thema erteilt Ihnen gerne:

Kathrin Acker, Senior Research Consultant, GfK Switzerland AG
Suurstoffi 18 | CH-6343 Rotkreuz | Schweiz
T +41 41 632 92 36 | www.detailhandel-schweiz.ch | www.gfk.ch |
kathrin.acker@gfk.com | Twitter: @Detailhandel_CH

Marcel Stoffel, Geschäftsführer, SCC (Swiss Council Community)
Neue Winterthurerstrasse 99 | CH-8304 Winterthur | Schweiz
T +41 44 830 15 23 | M +41 79 456 26 56 | www.swisscouncil.swiss |
info@swisscouncil.swiss

Jan Tanner, Geschäftsführer, Shopping Center Forum Switzerland GmbH
St. Jakobs-Strasse 185, CH-4052 Basel | Schweiz
T +41 41 760 87 87 | www.sc-forum.ch | info@sc-forum.ch

Über GfK

GfK verknüpft Daten mit wissenschaftlichen Methoden und liefert mit innovativen Lösungen die Antwort auf zentrale Geschäftsfragen rund um Verbraucher, Märkte, Marken und Medien – jetzt und in der Zukunft. Als Forschungs- und Analysepartner verspricht GfK seinen Kunden weltweit "Growth from Knowledge".

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.gfk.com/de-ch

Jetzt anmelden – die **GfK Handelstagung 2019** steht kurz bevor. Notieren Sie sich den Termin vom **Dienstag, 18. Juni 2019**, im Marriott Hotel Zürich. Sie können sich direkt [hier](#) anmelden, wir freuen uns auf Sie. Speaker und alle Informationen unter www.gfk.com/handelstagung.
